



© Robin Kater

Ausbildung

Kerstin Polte ist Regisseurin und Drehbuchautorin, Gründerin des Serienwerks und Teil des feministischen Filmmacherinnen Kollektiv r.O.K.S. Ihre Film-Ausbildung absolvierte sie in Kanada, in der Filmklasse der HfG Karlsruhe und an der Zürcher Hochschule der Künste (MA Drehbuch/Regie). Sie war Stipendiatin der Drehbuchwerkstatt München und des europäischen Regieförderprogramms EKRAN. Ihr Abschlussfilm 510 METER ÜBER DEM MEER lief auf über 150 internationalen Filmfestivals. Der Kurzfilm LETZTE RUNDE feierte seine Premiere auf dem internationalen Filmfestival Locarno. Ihr mehrfach preisgekrönter Dokumentarfilm (über das größte Frauenblasorchester der Welt) KEIN ZICKENFOX kam 2017 in die Kinos. Ihr erster Kinospießfilm WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN? – ein poetisch-humorvolles Frauen-Roadmovie – wurde u.a. mit dem bayerischen Filmpreis ausgezeichnet. Kerstin Polte lebt in Berlin.

FILM

- in Entw. DIE REVOLUTIONÄRE KRAFT DER LUST, Regie und Drehbuch, Langfilm & Tam Tam Film
BLINDGÄNGER, Regie und Drehbuch, Tam Tam Film (D), Catpics (CH) Golden Girls (AU), SR/arte
- 2018 WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?, Regie und Drehbuch, Augenschein, Cognito Films, SRF/SR/arte & Teleclub,
Verleih: alamode
- 2014 KEIN ZICKENFOX, Regie , Drehbuch und Schnitt, sounding images, RBB

FERNSEHEN

- in Entw. LOHELAND, U5
HERSTORY, Regie , Creator und Drehbuch, Pantaleon, ARD/Degeto
- 2021 IMMER DER NASE NACH, Regie und Drehbuch, U5, ZDF
WIR, Regie , Drehbuch: Sandra Stöckmann, Gesa Scheibner, Studio Zentral, ZDFneo, Staffel 1/ F05-08

CHARLIE, Regie und Creator, U5, ZDFneo
2018 SOOKEE – VON SEEPFERDCHEN & SCHRÄNKEN, Regie und Drehbuch, Serienwerk, arte

NOMINIERUNGEN & PREISE

2019 Internationales Filmfestival San Francisco (Berlin & Beyond): Publikumspreis für WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?
SISTAR Award, Nominierung für WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?

2018 Verband deutsche Filmkritik / Achtung Berlin Festival, Preis für WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?
Festival des Deutschen Films: Auszeichnung der Jury für WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?
Serien Expose-Fördertopf Pro7/Sat1
Bayrischer Filmpreis (Nachwuchsregie) für WER HAT EIGENTLICH DIE LIEBE ERFUNDEN?

2016 Auszeichnung der Deutschen Bundesregierung für die Serienwerk Gründer*innen als Kultur- und Kreativpiloten

2014 Pink Apple Zürich: Publikumspreis bester Dokumentarfilm für KEIN ZICKENFOX
Internationale schwullesbische Filmtage Hamburg: Publikumspreis für KEIN ZICKENFOX

2012 Internationales Filmfestival Locarno, Nominierung in den Sektionen „Pardi Di Domani“ und Prix Europa für LETZTE RUNDE